

Harxheim aktuell



CDU-Notizen und Informationen aus unserem Dorf

Weihnachten 2012



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

*ich wünsche Ihnen ein gesegnetes Weihnachtsfest
und ein glückliches, erfolgreiches und gesundes Neues Jahr*

Ihre

A handwritten signature in blue ink, which appears to read 'Ursula Knüpper-Heger'.

*Ursula Knüpper-Heger
(1. Vorsitzende)*



Auch 2012 hat sich die CDU-Fraktion wieder tatkräftig und ideenreich in unserer Gemeinde und im Gemeinderat eingebracht. Zahlreiche Anträge und Anfragen zeugen davon. Leider muss auch in diesem Jahr wieder festgestellt werden, dass Anträge der CDU-Fraktion im Gemeinderat nicht behandelt, ihre Anfragen überhaupt nicht oder erst nach Monaten beantwortet und selbst einstimmige Ratsbeschlüsse nicht ausgeführt wurden.

Unsere Kindertagesstätte

Unser Ziel: Eltern in Harxheim sollen Gewissheit haben, dass alle Kinder bis zum 10. Lebensjahr einen Platz in unserer Kindertagesstätte bekommen können, bei Bedarf auch ganztags.

Dazu hat die CDU-Fraktion bereits im Januar eine Resolution im Gemeinderat eingebracht und Vorschläge zur Gestaltung und zur Finanzierung gemacht. Die Ratsmehrheit von SPD und FWG war noch nicht einmal bereit, darüber nachzudenken und hat das 10-Punkteprogramm pauschal abgeschmettert. Selbst der Antrag, wenigstens die Fördermöglichkeiten zu prüfen, wurde von ihr abgelehnt.



Ergebnis: Seit mehr als drei Jahren ist der Verwaltung das Problem bekannt. Wir leben seit über einem Jahr mit dem Provisorium der Unterbringung im Sportplatzgebäude, die Qualität der Betreuung sinkt, erste Abmeldungen sind die Folge und der gute Ruf Harxheims, bekannt für seine hervorragenden Kinderbetreuungskonzepte, bekommt deutliche Risse.

Unser Neubaugebiet

Das Baugebiet „Über Rück“ ist eines der schönsten im ganzen Kreis, vielleicht sogar im Land. Aber auch hier sind Verbesserungen noch möglich.



dies im Frühjahr einstimmig beschlossen. Leider sind die Schilder bis heute nicht montiert.

Uns sind die erheblichen Straßenschäden aufgefallen. Wir haben bereits vor Beginn der Bauphase im 2. Abschnitt vorgeschlagen, dass Beweissiche-

Damit beispielsweise im Notfall die Häuser in den Stichstraßen von Feuerwehr und Notarzt schneller identifiziert und erreicht werden können, hat die CDU-Fraktion im Rat beantragt, dass diese Straßenschilder mit Hausnummern versehen werden. Der Gemeinderat hat



rungsverfahren durchgeführt werden, um evtl. Schadensverursacher verantwortlich und haftbar machen zu können. Die Verwaltung hat dies abgelehnt und für nicht erforderlich erklärt. Die Gewährleistung wäre abgelaufen, hätte nicht die CDU eine Ortsbegehung mit allen Verantwortlichen beantragt und durchgesetzt. Jetzt muss ein Gutachter feststellen, wer für welche Schäden haftet.

Dass das gesamte Baugebiet zum verkehrsberuhigten Bereich erklärt wurde, auch dafür hat sich die CDU-Fraktion im Rat stark gemacht.

Unser Friedhof

Der Gemeinderat hat einen Arbeitskreis eingesetzt, der sich mit der Gestaltung und Erweiterung des Friedhofs befassen sollte. Zahlreiche Bürger haben sich engagiert eingebracht, Sitzungen abgehalten und Ideen und Vorschläge entwickelt.

Leider wurden die Vorschläge des Arbeitskreises nicht ein einziges Mal im Gemeinderat vorgestellt und diskutiert, sie wurden einfach ignoriert. Eine Konzeption, die der Gemeinderat in Auftrag gegeben hat, ist das Papier nicht wert, auf dem es gedruckt ist und wurde bislang überhaupt nicht im Gemeinderat oder in der Bevölkerung zur Diskussion gestellt. Die CDU-Fraktion wird das Thema weiter im Gemeinderat verfolgen, denn schließlich handelt es sich bei der Gestaltung der letzten Ruhestätte um ein sehr sensibles Thema.



Die Vorstellungen gehen auseinander, aber wir meinen, dass jeder Harxheimer die Art von Bestattung wählen können soll, die er oder die Angehörigen sich wünschen und das zu vertretbaren Preisen. Deshalb werden wir im Neuen Jahr zu einer Veranstaltung mit Experten einladen, um mit den Bürgern eine Konzeption zu entwickeln, die von einer breiten Basis getragen wird.

Unsere Finanzen

Die Ortsgemeinde gibt seit Jahren mehr Geld aus, als ihr tatsächlich zur Verfügung steht. Zwar konnten durch die Grundstücksverkäufe „Über Rück“ zusätzliche Einnahmen generiert werden, aber das genügt nicht zur Entschuldung. Also wurde beschlossen, dem Entschuldungsfonds des Landes beizutreten. Um Geld aus diesem Fonds zu erhalten, muss die Gemeinde jährlich rund 12.000 Euro einsparen. Die Verwaltung ist gefordert, entsprechende Einsparmöglichkeiten zu identifizieren. Bisher hat die CDU-Fraktion als einzige Fraktion im Gemeinderat eine Liste erstellt, die Einsparmöglichkeiten aufzeigt.

Einziger Lichtblick: Harxheim könnte im nächsten Jahr überdurchschnittlich von einem neu eingerichteten Fonds der Verbandsgemeinde Bodenheim profitieren, den diese zur Entlastung





12 - Ausblick 2013

Gemeinde: kreativ, konstruktiv, aktiv

der Ortsgemeinden beschlossen hat. Der Fonds sieht vor, Gemeinden, die sich in besonderer Weise in der Kinderbetreuung engagieren, Mittel zur Verfügung zu stellen. Das sollte die Ortsverwaltung motivieren, das Thema „Kinderbetreuung“ endlich wieder ganz oben auf ihre Agenda zu setzen.

Unsere Homepage „www.harxheim.de“ ...

... wurde bisher über 400.000 Mal besucht. Auf den Seiten, für die nur die Gemeinde zuständig ist, gibt es viele Fehler. Vor knapp einem Jahr haben wir der Bürgermeisterin einen Ausdruck übergeben, in dem die Fehler gekennzeichnet waren. Auf unsere Anfrage im Gemeinderat lautete die Antwort: „Bei der Überprüfung sind weitere Fehler bekannt geworden, deren Behebung ebenfalls in Bearbeitung ist.“ Das war am 31. Januar 2012. 11 Monate Später sind diese Fehler noch immer nicht behoben! Übrigens, am 21. Oktober feierte der Förderverein der SG 03 den „3. Rasen-Geburtstag“. Schön, dass unsere Fußballer schon seit 3 Jahren den Rasenplatz nutzen können.



Unsere Weinprinzessinnen

Harxheim kann stolz darauf sein, in jedem Jahr eine neue Weinprinzessin präsentieren zu können. Einige von ihnen erreichen auch höhere Weihen und werden zu rheinhessischen Weinmajestäten gewählt. Wir haben seinerzeit dafür gesorgt, dass an einem zentralen Platz ein Schild mit dem Namen der Majestäten aufgestellt wird. Die Namen der letzten beiden Amtsinhaberinnen fehlen allerdings. Wir haben entsprechende Anträge auf Aktualisierung im Rat gestellt, die bisher immer abgelehnt wurden. Wir wünschen uns sehr, dass im Neuen Jahr endlich das Schild vervollständigt wird. Schließlich können alle Harxheimer stolz auf diese jungen Frauen sein, die in vielen Teilen Deutschlands für Harxheim und seine Weine werben.



Unsere Gemeinde

Immer wieder gibt es kleine und größere Ärgernisse, die mit wenig Aufwand zu beheben wären. Eines davon sind die Glascontainer. Die Firma, die diese aufstellt, ist auch für die Leerung und Reinigung zuständig. Nur muss man sie leider immer wieder



daran erinnern. Nachdem wir die Verwaltung mehrmals erfolglos gebeten hatten, hier tätig zu werden, haben wir uns schließlich selbst darum gekümmert und dauerhaft für Abhilfe gesorgt. Wir hoffen, dass die Verwaltung im Neuen Jahr sich wieder selbst darum kümmert. Übrigens geht auch die Verlegung des Standorts für den Problemmüllbus auf unsere Initiative im Gemeinderat zurück. Und auch die Bus-Wartehäuschen haben wir „herausgeputzt“, weil uns daran gelegen ist, dass Harxheim sich vor allem an besonderen Festtagen von seiner schönsten Seite zeigt.

Der Neujahrsempfang der CDU...

... fand erstmals am 23. Januar 1994 statt. Am 6. Januar 2013 wird die Vorsitzende Ursula Knüpper-Heger nun schon zum 20. Mal in Folge die Gäste begrüßen. Beachten Sie bitte die Einladung zu diesem besonderen Ereignis.



Für das Ostereiersuchen ...



... ist der Ostermontag traditionell reserviert. Abwechselnd findet es auf den Spielplätzen an der Oderstraße oder im Neubaugebiet „Über Rück“ statt. Nicht nur die Kinder haben ihren Spaß, auch für die Erwachsenen lassen wir uns jedes Jahr etwas einfallen.

Am Ferienprogramm ...

... der Verbandsgemeinde beteiligen wir uns von Anfang an. In diesem Jahr stand als besonderes Highlight für die „Kids on fire“, so das Motto der Veranstaltung, ein Gourmet-Kochkurs mit einem kompletten Dreigangmenü der Extraklasse mit Frank Brunswig, Koch aus Leidenschaft, Fastnachter und Feinschmecker, auf dem Programm. Unter der fachkundigen Leitung des Chefkochs und seines gesamten Küchenteams in der Profiküche des Weinguts der Stadt Mainz gingen die Kinder mit Begeisterung ans Werk. Und nicht nur denen hat es gefallen, auch Frank Brunswig war begeistert und bot spontan eine Fortsetzung an.



Der Kongo ...

... ein riesiges (6,5 mal so groß wie Deutschland, 70 Mio. Einwohner), uns aber weitgehend unbekanntes Land im Herzen Afrikas, war Thema unserer Veranstaltungsaktivitäten im September. Über „Die harte Realität in der Demokratischen (?) Republik Kongo“ berichtete unsere Mit-





bürgerin Nicole Djamba-Mokabi. Den zahlreichen Teilnehmern der Veranstaltung gab sie einen interessanten Einblick in ihre Heimat. Sie kam 1987 zum Studium nach Deutschland und lebt seit fünf Jahren mit ihrer Familie in Harxheim. Der Versammlungsraum im Feuerwehrgerätehaus war bis auf den letzten Platz besetzt.

Die Burg Eltz ...

... und die Fahrt entlang der Mosel war, ebenfalls im September, Ziel von 50 Bürgerinnen und Bürgern aus Harxheim und der Verbandsgemeinde. Die Heimfahrt führte bei herrlichem Herbstwetter über meist unbekannte Nebenstraßen des Hunsrücks. Solche Tagesfahrten sollte es in Zukunft öfter geben, war die einhellige Meinung vieler Teilnehmer. Ursula Knüpper-Heger, die auch diesen Ausflug wieder hervorragend organisiert hatte, plant schon - wie wir erfahren haben - an Zielen für 2013.



Am Harxheimer Weihnachtsmarkt ...

... haben wir am 2. Adventswochenende, als letzte Aktivität in diesem Jahr, teilgenommen. Eine geschlossene Schneedecke und der leckere Geruch von Glühwein, Feuerzangenbowle und Würstchen verbreitete bei den zahlreichen Besuchern eine schöne vorweihnachtliche Stimmung. Der Reinerlös und die eingenommenen Spenden sind für den Neubau einer Entbindungsstation



Harxheim tischt auf ...

... gehört nun schon im neunten Jahr zu den Ereignissen, die der Heimat- und Verkehrsverein anbietet. So waren auch in diesem Jahr wieder Gäste aus Nah und Fern in die Scheune der Familie Schertz gekommen. Die Harxheimer Gastronomie und die Harxheimer Winzer haben die „Prüfung“ mit Bravour bestanden. Das gilt auch für Klaus-Peter Rösch, der gekonnt witzig und charmant durch das Programm des Abends führte. Schon am Abend der Veranstaltung wurden viele der begehrten Plätze für das nächste Jahr reserviert.



Die Freiwillige Feuerwehr Harxheim sammelt am Samstag, den 12. Januar 2013 ab 15:00 Uhr die Weihnachtsbäume



Bitte stellen Sie Ihren Weihnachtsbaum an diesem Tag bis spätestens 14:30 Uhr gut sichtbar und vollständig abgeschmückt am Straßenrand bereit.

Ab 17:00 Uhr sind alle Bürgerinnen und Bürger am Ortsrand hinter dem Sportplatz zu einem ‚Neujahrfeuer‘ bei Glühwein, Kinderpunsch und heißen Würstchen herzlich eingeladen.



Problemmüllbus - neuer Standort

Damit es hoffentlich nicht mehr zu solchen Zuständen kommt, wird auf erneuten Vorschlag der CDU-Fraktion der Problemmüllbus künftig nicht mehr am Sportplatz, sondern auf dem **Parkplatz an der Sporthalle**. (auch Standplatz der Glascontainer) seinen Standplatz haben. Der Problemmüll muss beim Fahrer abgegeben werden! **Wichtig: Sonderabfälle dürfen nicht an der Haltestelle abgestellt werden! Dies ist eine Gefährdung für spielende Kinder!**



Einladung

zum



Neujahrsempfang

am Sonntag, 6. Januar 2013

um **11** Uhr

in der

Guttschänke Reßler

Obergasse 21

Bitte melden Sie sich an: (06138) 7602 + 6945

Email: cdu@harxheim.de